

03 gekommen waren, für sie beteten, damit sie Heiligen Geist empfangen.¹⁶ Nicht noch
 04 nämlich war er über einen von ihnen gefallen. Allein aber getauft
 05 waren sie auf den Namen des Herrn.¹⁷ Dann legten sie ihnen die Hände auf
 06 und sie empfingen Heiligen Geist.¹⁸ Als aber Simon sah, daß durch das Auf-
 07 legen der Hände der Apostel der Heilige Geist gegeben wird, bo-
 08 t er ihnen Geld¹⁹ und sagte: Gebt auch mir diese Gewalt, damit,
 09 wem ich die Hände auflege, er Heiligen Geist empfangen möge.²⁰ Petrus aber sprach zu
 10 ihm: Dein Geld fahre samt dir ins Verderben, weil das Geschenk
 11 Gottes durch Geld zu erlangen du gemeint hast.²¹ Nicht ist dir Anteil noch Anr-
 12 echt an dieser Sache; denn dein Herz ist nicht aufrichtig vor
 13 Gott.²² Wende nun den Sinn von dieser deiner Bosheit ab und bitte den Herrn,
 14 ob dir etwa vergeben werden wird das Ansinnen deines Herzens.²³ Denn in Galle (der) Bitterkeit
 15 und Bande (der) Ungerechtigkeit sehe ich dich verharrend.²⁴ Antwortend aber Simon sagte:
 16 Bittet ihr für mich den Herrn, damit nichts komme über
 17 mich, wovon ihr gesprochen habt.²⁵ Nachdem sie nun bezeugt und geredet hatten das
 18 Wort des Herrn, kehrten sie nach Jerusalem zurück. Vielen Dörfern der
 19 Samariter verkündeten sie das Evangelium.²⁶ Ein Engel des Herrn redete zu Philip-
 20 pus und sprach: Steh auf und gehe nach Süden auf dem Weg,
 21 der hinabführt von Jerusalem nach Gaza; er ist öde.
 22²⁷ Und er stand auf und ging hin; und siehe, ein Mann, ein Äthiopier, ein Eunuch, ein Gewaltiger Kan-